

ANZEIGER,

Inseraten, Beiblatt zum Elbeblatt

Amtsblatt

für die königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu
Riesa und Strehla.

N^o 52.

Freitag, den 30. December

1859.

Kirchenpredigten von Riesa
Am Neujahrstage predigt in der Kirche zu Riesa:
Vormittags 8 1/2 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Psalm 102, 26—29.
Bei diesem Gottesdienste öffentliche Communion und vorher um 8 Uhr Beichte.
Getaufte vom 29. — 29. December:
Emma Hann, Mstr. Joh. Gottlieb Aleig's, Schumachers u. ans. B. in R. — Franz Max,
August Ludwig, Woth's, Bremser, an der wiederergeb. Str. B. in Einw. in R., — Ernst Julius, an
Karl Gottfried Herdoras, Arb. an der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, in R., — Theresie
Alma, Mstr. Karl Friedrich August Berners, Wäschentiers u. ans. B. in R.

Bekanntmachung

Nachdem
Johann Gottlieb Friedrich Mellau zu Riesa
die amtliche Erlaubnis zur Betreibung von Agenturgeschäften in Gemäßheit der Verordnung vom 5.
November 1859 erhalten hat, so wird solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Königliches Gerichtsamt Riesa, am 24. December 1859.
von Carlowitz.

Bekanntmachung

Die Gemeindevorstände des hiesigen Gerichtsamtsbezirks werden hiermit erinnert, die jeden Jahres
einzureichenden Einkommensteuerzettel bis zur Abschaffung zur Gewerbe- und Personalsteuer längstens
bis
zum 12. Januar 1860
bei 1 Rth Ordnungsstrafe anzuzeigen.
Königliches Gerichtsamt Riesa, den 28. December 1859.
v. Carlowitz.

Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	2 Rth.	5 Quent.
5	5	5	5
6 Pfennige Semmel	—	6	3
8 Weißbrod	—	6	3

Der Stadtrath zu Riesa, den 30. December 1859.
Steges, Bürgermeister.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Breslau

empfiehlt sich hierdurch zur Anbahnung von Versicherungen gegen feste und ganz niedrige
Prämien ohne Nachzahlung unter jeder Art von Bedachung mit Mobilien, Waaren,
Getreide, Vieh u. a. m. unter vollständigster sofortiger Besorgung durch ihren Agenten
Carl Fischer in Strehla.

Die Mitglieder des Kranken-Unterstützungs-Vereins der Schiffsleute zu Riesa und Umgebung werden
den
Sonntag, den 1. Januar 1860, Nachmittags 2 Uhr,
zur Generalversammlung im gewöhnlichen Saale eingeladen.
Riesa, den 28. December 1859.

Sparcasse zu Wiesa.

Wegen stärkerem Geschäftsaufbrange beginnt die Expeditionszeit in dieser Sparcasse
am 4. Januar 1860,
 von früh 9 Uhr bis Mittags 12 Uhr,
 und werden in dieser Zeit die zu machenden Einzahlungen besonders Berücksichtigung finden, wo-
 gegen in den Nachmittagsstunden von 1 bis 4 Uhr,
 Rückzahlungen und Binsanzahlungen expedirt werden.
 Die Verwaltung der Sparcasse.

Als seit dem Jahre 1819 bestehende

Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt

versichert Mobilien aller Art, Waaren, Maschinen, Vorräthe u. zu gewerdlich sehr ernie-
 drigten Prämienhöhen ohne Rückzahlungsverbindlichkeit von der kürzesten Zeit an bis auf 7 Jahre.
 Der Unterzeichnete, welcher sich zur Uebernahme von Versicherungen hiermit bestens empfiehlt, erlaubt
 sich zugleich die besten Conditoren auf die für alle Gegenstände der Landwirtschaft u. s. w. aufge-
 nommenen, höchst günstigen Bedingungen hierdurch ganz besonders aufmerksam
 zu machen und ist zur Ertheilung jeder näheren Auskunft mit Vergnügen bereit.
 Die bezüglichen Prospekte und Antragsformulare werden gratis verabreicht.

C. F. Förster,

Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt.

Lager von Zwickauer und Würschniker Steinkohlen

besten harten böhmischen Braunkohlen

Wiesa. **Johann Carl Heyn,**
 Expeditions-Geschäft.

Gegen jeden veralteten Husten,

gegen Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung der Lungen
 der von mehreren Physikaten

Preis:	
Die Flasche	à 2 $\frac{1}{2}$
•	à 1 $\frac{1}{2}$
•	à $\frac{1}{2}$

approbirt
Krauß-Syrup

Preis:	
Die Flasche	à 2 $\frac{1}{2}$
•	à 1 $\frac{1}{2}$
•	à $\frac{1}{2}$

ein Mittel welches noch nie, und zwar in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat in An-
 wendung gebracht worden ist. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthä-
 tig, zungl bei Krampf- und Reuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stöckenden Schleims, mildert
 sofort den Reiz im Kehlkopf, und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schmerzhaften
 Schwindelstößen und das Blüthen.

Für Wiesa und Umgegend habe ich Herrn Carl Schanz die alleinige Niederlage übergeben.

G. A. W. Mayer in Breslau.

Ueber vorstehend empfohlenen Brustsyrup sind noch mehrere Atteste renommirter Aerzte und anderer
 Personen, bei mir einzusehen. **Emil Schanz, an den Bahnhöfen.**

Ein amerikanischer Kochheerd,

steht zum Verkauf. Kaufs Bereit: beabsichtigt. **Heinrich Genschel.**
 Ich bin in den Stand gesetzt, diese Heerde zum Fabrikspreis, zuzüglich der Fracht, abgeben zu können.

Neujahrskarten

in großer Anzahl empfiehlt die Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Wiesa.

250,000 Gulden Haupt-Gewinn

bei der am kommenden 2. Januar stattfindenden Gewinn-Ziehung

der Oesterreich'schen Eisenbahn-Loose

Haupt-Gewinne des Anlehens sind: 21mal fl. 250,000, 71mal fl. 200,000, 103mal fl. 150,000, 90mal fl. 40,000, 105mal fl. 30,000, 90mal fl. 20,000, 105mal fl. 15,000 und 2040 Gewinne von fl. 3,000 bis abwärts fl. 1,000.

Der geringste Preis, den mindestens jedes Obligationsloos erzielen muß ist 125 Gulden. — Kein anderes Anlehen bietet so große und viele Gewinne verbunden mit den höchsten Garantien. — Pläne werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco übersandt, ebenso Ziehungslisten gleich nach der Ziehung. — Um überhaupt der günstigsten Bedingungen, welche Jedermann die Betheiligung ermöglichen, sowie der reellsten Behandlung versichert zu sein, beliebe man sich direct zu richten an

Stirn & Grein,

Bank- u. Staats-Effecten-Geschäft
in Frankfurt a. M., Zeit 33.

Ziehung
am 2. Januar.

166,000 Thaler,

Hauptgewinn

1700 Loose
erhalten

1700 Gewinne.

Oesterreichische Eisenbahn - Loose.

Jedes Loos muss einen Gewinn erhalten.

Gewinne: fl. 250,000, 200,000, 150,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5,000, 4,000, 3,000, 2,000, 1,000 etc. etc.

Es dürfte für Jedermann von Interesse sein, den Plan dieser, auf's Grossartigste ausgestatteten Verloosungen kennen zu lernen, es ist derselbe gratis zu haben und wird franco überschickt.

Loose werden zu dem billigsten Preis geliefert und beliebe man sich baldigst direct zu wenden an das Bank- und Staats-Effecten-Geschäft

Anton Horix in Frankfurt am Main.

III. Abonnement-Concert

auf dem Rathskeller zu Strehla.

Mittwoch den 4. Januar 1860.

Hierzu ladet ergebenst ein

Bruchholz, Musikdirector.

Casino und Sylvesterfeier

in Pausen den 31. December a. c.

Die Vorsteher.

Sylvesterfeier

im Waldschlößchen zu Röderau,

den 31. December,

laden ergebenst ein

die Vorsteher.

Rechnungen

sind in allen Größen in der Buchhandlung zu Giesse und beim Buchmachermeister Koppert in Strehla zu haben.

Holz-Quotion

Am nächsten Donnerstag, den 5. Januar 1860
sind 9 Uhr, sollen in dem früher benannten
Ausschreibungsorte eine Partie alte Eichen und
einige Kiefern meistbietend veräußert werden.
Draufh. Wilhelm Eibner

Candis-Syrup

Reinschmeckende, gebt. Caffee, à 12 Rgr.
und 10 Rgr. 8 Pf., 2. Eth. und 7 Pf., sowie
verschiedene Sorten, rein und kräftig schmeckende
graue Caffee, à 8 bis 10 Rgr. empfiehlt
Richard Andrich am Markt.
Rechten Jamaica-Rum à 25 Rgr.
Rum à 20, 15, und 10 Rgr. sowie Arac
de Goa à 25, 20 und 15 Rgr. empfehle, als
sehr preiswerth Richard Andrich.

Candis-Syrup

von bereits bekannter Güte, offerirt à Kanne 25
Pf. in großen Quantitäten bedeutend billiger
Richard Andrich

Candis-Syrup

Frankfurter Bräuwasser
Düsseldorfer Roskisch
Cayenn
Süßholz und Citronen
empfehle in vorzüglicher Qualität
Carl Schütze in Straßla a/Elbe.
Einen sehr schönen
Candis-Syrup
à Kanne 3 Rgr., empfehle als etwas sehr preis-
weilhes Carl Schütze in Straßla a/Elbe.

Candis-Syrup

Feinen Jamaica-Rum,
Westind. Concert-
Aracs,
Punschweine,
sowie ächten Roedhäusern
und alle Sorten andere Brandweine em-
pfehle
Wilh. Bruchholz in Straßla

Neujahrskarten

in großer Auswahl empfehle
G. Schäfer, Buchbinder
1 Oberstube mit Boderraum ist zu vermieten
und zu Oßtern zu beziehen
Friedrich Walpert Nr. 26 in Niesla.

Neujahrskarten

Das Buchbinder haben nächsten Sonntag
W. Herrmann, Dirr. C. Müller und Dirr. Donat.

Neue Ballhaarpuse

empfehle zum Sylvesterabend bis
C. A. Ullrich

Conto- und Wirtshaus

sowie Wohnungen, empfehle zu bevorstehendem
Jahreswechsel
die Buchhandlung von Job. Hoffmann in Niesla.
Ein herrliches, solides und braves Dreifamilien-
Haus, wohnhaft vom Markt, welche diese Eigen-
schaften durch Zeugnisse nachweisen kann, findet
sicher einen guten Dicken. Näheres zu erfahren
in der Expedition dieser Blätter.

Zu vermieten

ist ein Oberstogs bestehend aus 2 Stuben und
Küche und zu Oßtern 1860 zu beziehen.
Friedrich Walpert,
Bauhofsstraße

Zur Sylvesterfeier

im Gasthof zu Nings, die Vorsteher.
haben ein

Zur Sylvesterfeier

den 31. December, wovon Donzimus stattfindet,
ladet ergebenst ein
Seidel in Niesla

Da

Zurückgelehrt vom Grabe unsers guten Vaters
und Großvaters, fühlen wir uns verpflichtet, allen
werthen Freunden des Verstorbenen für die ehren-
volle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte, dem
Herrn Geistlichen für die erhebenden Trostesworte,
aus welchen Hoffnung und Liebe sprach, sowie Herrn
Cantorei-Vorsteher, für die schöne, uns so
überraschende Bekanntheit, besonders aber der vere-
ehrten Cantoreigesellschaft, für die ehrenvolle Be-
stattung desselben, indem sie uns den neuen Lei-
chenschwag zu dem verstorbenen Väterlichen tiefge-
habten Dank auszusprechen. Sie alle haben sich in
in unseren Herzen ein bleibendes Denkmal errichtet.
Die trauernde Familie Sobbe in Straßla

Wirtshaus

Sonntag: Brise mit Schweinefleisch.
Dienstag: Ragout.

Wirtshaus

Das Wirtshaus haben nächsten Sonntag
W. Herrmann, Dirr. C. Müller und Dirr. Donat.